

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Alter & Zukunft : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich**

Band (Jahr): **5 (1997)**

Heft 3

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schulungsangebote für Spitex-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter

■ Reden ist Silber, Schweigen ist Gold – Umgang mit der Schweigepflicht in der Haushilfe/Hauspflege

In Ihrer Arbeit als Haushelferin/Hauspflegerin erleben Sie Situationen mit Kundinnen und Kunden, die Sie erfreuen, manchmal auch ärgern oder belasten. Zu Ihrer eigenen Entlastung möchten Sie darüber sprechen. Doch mit gutem Recht genießen die betroffenen Personen Schutz vor der Öffentlichkeit.

Schweigepflicht ist ein Bestandteil Ihres Stellenbildes. Was also dürfen Sie Dritten berichten? Und wie? Und wozu? Und was müssen Sie verschweigen?

Kurs PS 9707

Daten: 11. November 1997

Ort: Zürich

Kosten: Fr. 80.-

■ Rheuma-Erkrankungen im Alter

Rheuma ist eine Krankheit mit schleichenden Veränderungen, die im Alter vermehrt auftreten kann. Chronische Krankheiten belasten die Betroffenen, aber auch die betreuenden Personen. Das Verhalten von Menschen mit chronischen Krankheiten kann vermehrt zu Spannungen und Missverständnissen zwischen Betroffenen und Betreuenden führen.

Kurs PS 9708

Daten: 20. November 1997

Kursort: Zürich

Kosten: Fr. 80.-

■ Wir reden miteinander – verstehen wir uns? Grundkurs Teil 3 – Gesprächsführung

Ein gutes Gespräch ist ein Geschenk für den ganzen Tag. Als Haushelferin/Hauspflegerin sind Sie für Ihre Bezüger und Kundinnen eine wichtige Ansprechperson. Mit Ihnen können «Alltagssörgeli» besprochen werden; Sie sind die Person, welche Neuigkeiten von draussen zu erzählen weiss, Sie sind auch die Person, welche Verständnis hat und zuhört. Unsere Ziele an diesem Kurs sind, die Grundlagen der Gesprächsführung kennen-

zulernen und besser mit schwierigen Situationen umgehen zu können.

Kurs PS 9801

Daten: 15./22./29. Januar 1998 und 5. Februar 1998

Ort: Zürich

Kosten: Fr. 360.-

■ Pflegerische Handreichungen Grundkurs Teil 2

An diesem Kurs werden altersbedingte Veränderungen im körperlichen, seelischen und sozialen Bereich vertieft. Themen sind: allgemeine Veränderungen mit zunehmendem Alter, Unterstützung in der Körperpflege, Mobilisation und rückenschonendes Arbeiten, Ausscheidung Inkontinenz Hygiene, Hörgerät und Hilfsmittel, Erste-Hilfe-Massnahmen zu Hause.

Kurs PS 9802

Daten: 3./10./17. und 24. März 1998

Ort: Zürich

Kosten: Fr. 360.-

■ Stufenausbildung für Spitex-Mitarbeiter/innen - Pilotkurs Stufe I

Die berufsbegleitende Ausbildung richtet sich an Frauen und Männer in der Haushilfe und Hauspflege, die über kein Diplom der Hauspflegeschule verfügen. Die Stufe I umfasst 63 Kursstunden, verteilt auf etwa 8 Monate. Der Pilotkurs, welcher im August dieses Jahres startete, ist ausgebucht. Wir freuen uns über das rege Interesse. Der nächste Kurs wird im Januar/Februar 1998 beginnen. Sind Sie interessiert? Rufen Sie uns an, oder schreiben Sie uns.

Verlangen Sie zu allen Kursen und Veranstaltungen detaillierte Ausschreibungen bei Pro Senectute Kanton Zürich,
Stabsstelle Schulung,
Postfach, 8032 Zürich,
Telefon 01/422 42 55